



Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

die positive Wirkung von Hunden auf Menschen wird bereits mit über 143 Schulhunden bundesweit genutzt. Auch an der Pestalozzi Mittelschule möchte ich diese positiven Effekte nutzen. Kinder und Jugendliche profitieren besonders von einem Schulhund, da sie durch den Umgang mit diesem sich selbst als kompetente und verantwortungsvolle Menschen wahrnehmen. Dies stärkt das Selbstbewusstsein der Kinder und Jugendlichen und kann dazu beitragen, dass die mit dem Tier erlernten Verhaltensweisen auf soziale Situationen mit Menschen übertragen werden. Zudem wurde belegt, dass nicht nur das Streicheln eines Hundes, sondern bereits die bloße Präsenz eines Tieres stressreduzierende Wirkung hat. Hunde können also allein durch die Anwesenheit die Lernatmosphäre im Klassenzimmer positiv verändern.



Seit Beginn dieses Schuljahrs ist Hera an einigen Tagen die Woche zu Besuch in der Klasse 8b. Im Februar hat Hera den Wesenstest für Schulhunde absolviert und mit Bravour bestanden. Daher darf sie nun als vollwertiger Schulhund an der Pestalozzi Mittelschule eingesetzt werden. In den kommenden Tagen wird Hera in allen Klassen der Schule vorgestellt und die Schüler und Schülerinnen mit dem Umgang und den zu beachtenden Regeln mit dem Schulhund vertraut gemacht.

Am **Schulfest (03.05.2019)** besteht die Möglichkeit sich näher über Hera zu informieren und sie **persönlich kennen zu lernen**.

Mit freundlichen Grüßen,

Rektor, K. Stumpf



GD Bildung und Kultur

Programm für lebenslanges Lernen

